

Fachmodul 'Flächenmanagement und Immobilienbewertung'/'Land Management and Property Valuation'				
Kennnummer	Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
B35-20192	360 h	12.0 LP	5. und 6. Fachsemester	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen:		Kontaktzeit	Selbststudium
	1. Exkursion (2E)		30 h	0 h
	2. Bodenordnung (2V+2Ü)		60 h	105 h
	3. Grundstücksbewertung (2V+2Ü)		60 h	90 h
	4. Flächenmanagement und Immobilienbewertung (1T)		15 h	0 h
2	Lehrformen und Gruppengrößen			
	1. Exkursion (45 Studierende)			
	2. Vorlesung, praktische Übung in Gruppen (3-4 Studierende)			
	3. Vorlesung, praktische Übung in Gruppen (3-4 Studierende)			
	4. Tutorium			
3	Lernziele			
	Kompetenzen bezüglich der Methoden und Verfahren des Flächenmanagements und der Immobilienbewertung; Eigenständige Lösung von Bodenordnungs- und Bewertungsfällen; Die Exkursion mit Zielen im In- und Ausland soll Einblicke in aktuelle Aufgabengebiete und Institutionen mit geodätischem Bezug verschaffen			
4	Lehrinhalte			
	<p>Grundzüge der Bodenpolitik in Deutschland, Eigentum, Rechte und Belastungen an Grundstücken, Nachweis und Sicherung des Eigentums durch Liegenschaftskataster und Grundbuch, Strategien und Instrumente der Baulandentwicklung und Baulandbereitstellung: Bauleitplanung, Vorkaufsrechte, Genehmigungsrechte, städte-bauliche Verträge, Grunderwerb und kommunale Erwerbsstrategien, Vermarktung und Vergabeverfahren von Grundstücken, private und hoheitliche Umliegung, Enteignung, städtebauliche Entwicklungsmaßnahme; Erschließung, Planverwirklichungsgebote, bodenrelevante Steuern, Prozesse, Akteure und Finanzierung städte-baulicher Projekte,</p> <p>Wirtschaftliche, rechtliche und finanzmathematische Grundlagen sowie Aufgaben der Grundstücksbewertung; sachliche und räumliche Teilmärkte für Immobilien; Wertbegriffe; Einflüsse auf den Wert unbebauter und bebauter Grundstücke; Stadtentwicklung und Bodenwert; Instrumente zur Schaffung von Transparenz auf dem Immobilienmarkt; Methoden und Standardverfahren der Immobilienbewertung: Vergleichs-, Sach- und Ertragswertverfahren; besondere Aufgaben der Wertermittlung: Gemeinbedarfsflächen, Konversionsflächen, Enteignung, Rechte und Belastungen an Grundstücken, Stadtansierungs- und Stadtentwicklungsmaßnahmen, Gebäudeleerstand; Akteure und Organisation der amtlichen und privatwirtschaftlichen Immobilienbewertung; internationale Wertermittlungsverfahren;</p>			
5	Schlüsselkompetenzen			
	Eigenständige Erstellung von gutachterlichen Stellungnahmen; Teamarbeit; Selbstorganisation der Projektarbeit im Rahmen der Übungen			
6	Verwendbarkeit des Moduls			
	Geodäsie und Geoinformation (B.Sc.)			
7	Zulassungsvoraussetzungen zur Teilnahme am Modul			
	Erfolgreich bestandenes Modul B34 "Städtebau".			
8	Zulassungsvoraussetzungen zur Teilnahme an der/den Modulprüfung/en			
	schriftliche und/oder mündliche Studienleistungen			
9	Prüfung(en) (Prüfungsdauer in Minuten)			
	Klausurarbeit (180)			
10	Modulbeauftragte(r)			
	Prof. Dr.-Ing. Th. Kötter (Institut für Geodäsie und Geoinformation)			
11	verantwortliche(r) Dozent(en)			
	Prof. Dr.-Ing. Th. Kötter, Dipl.-Geogr. F. Rehorst, Dr. D. Weiß (Institut für Geodäsie und Geoinformation)			
12	sonstige Informationen			
	Vorkenntnisse aus dem Modul B21 "Ingenieurmathematik I" sind hilfreich.			
13	Informationsstand			
	25.3.2019			